

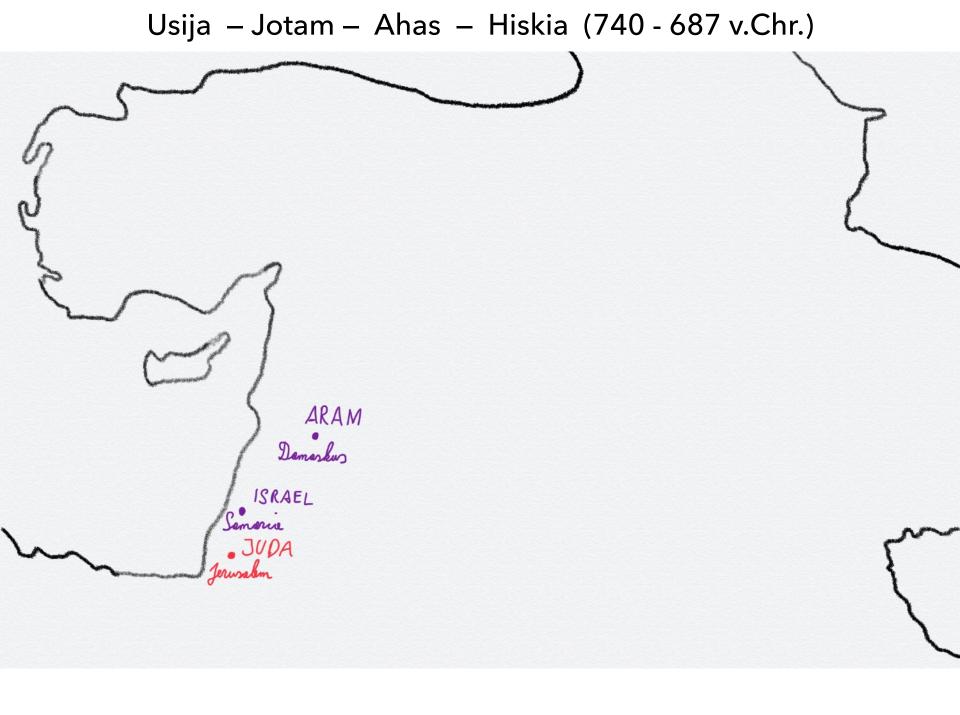
Das Buch Jesaja wurde geschrieben, damit Gottes Volk in allen Dingen auf Gott vertraut.

"Die Vision, die Jesaja, der Sohn des Amoz, über Juda und Jerusalem geschaut hat in den Tagen von Usija, Jotam, Ahas, Hiskia, den Königen von Juda."

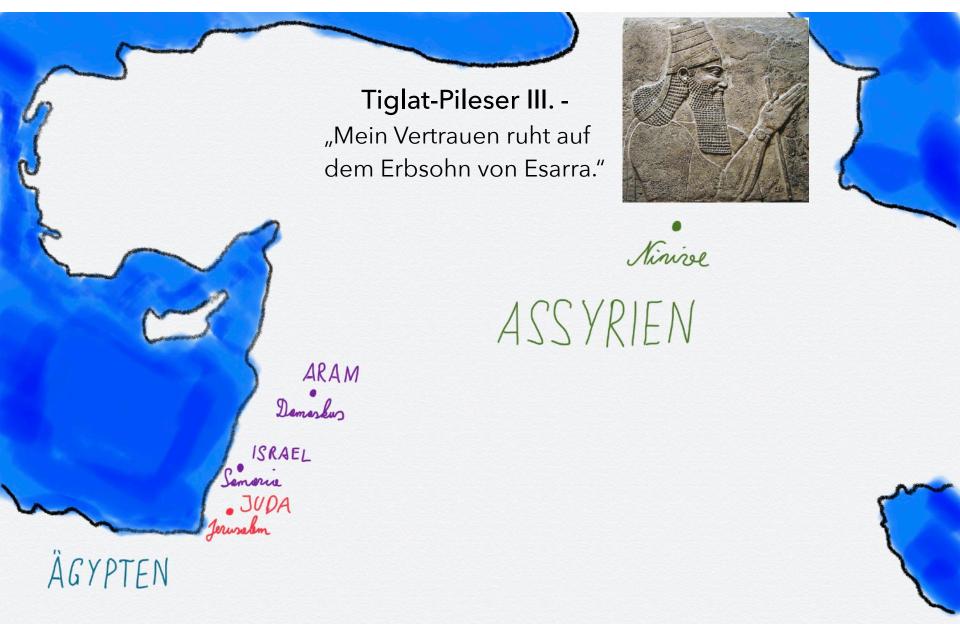
[Jesaja 1,1]

740 v.Chr. – 687 v.Chr.

Usija – Jotam – Ahas – Hiskia (740 - 687 v.Chr.) . JUDA



Usija – Jotam – Ahas – Hiskia (740 - 687 v.Chr.)



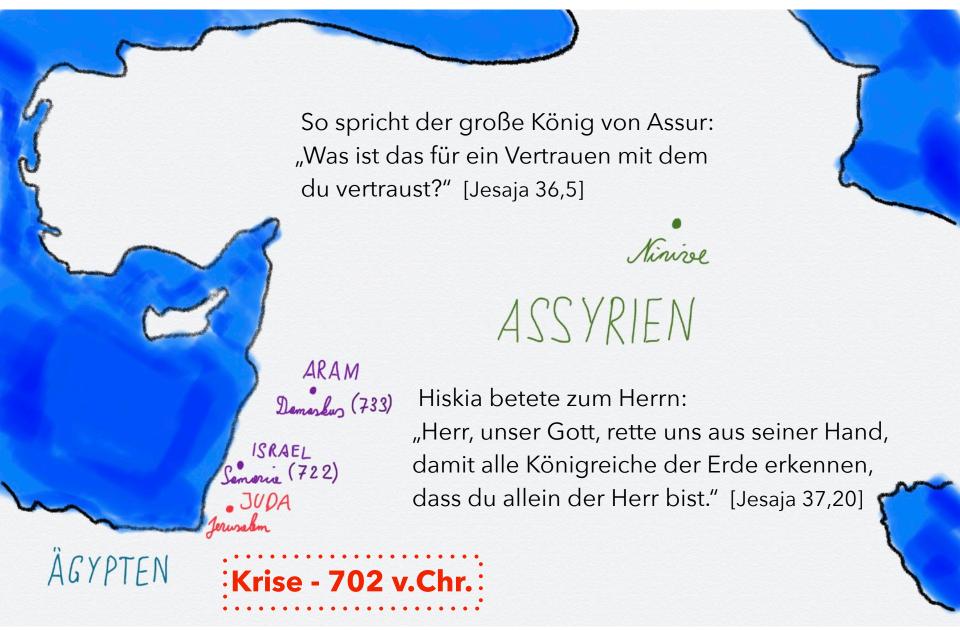
Usija – Jotam – Ahas – Hiskia (740 - 687 v.Chr.)



Usija – Jotam – Ahas – Hiskia (740 - 687 v.Chr.)



Usija – Jotam – Ahas – Hiskia (740 - 687 v.Chr.)



Besuch aus Babylon (ca. 700 v.Chr.)



Exil in Babylon (ab 605/586 v.Chr.)



Rückkehr nach Jerusalem (539 v.Chr.)

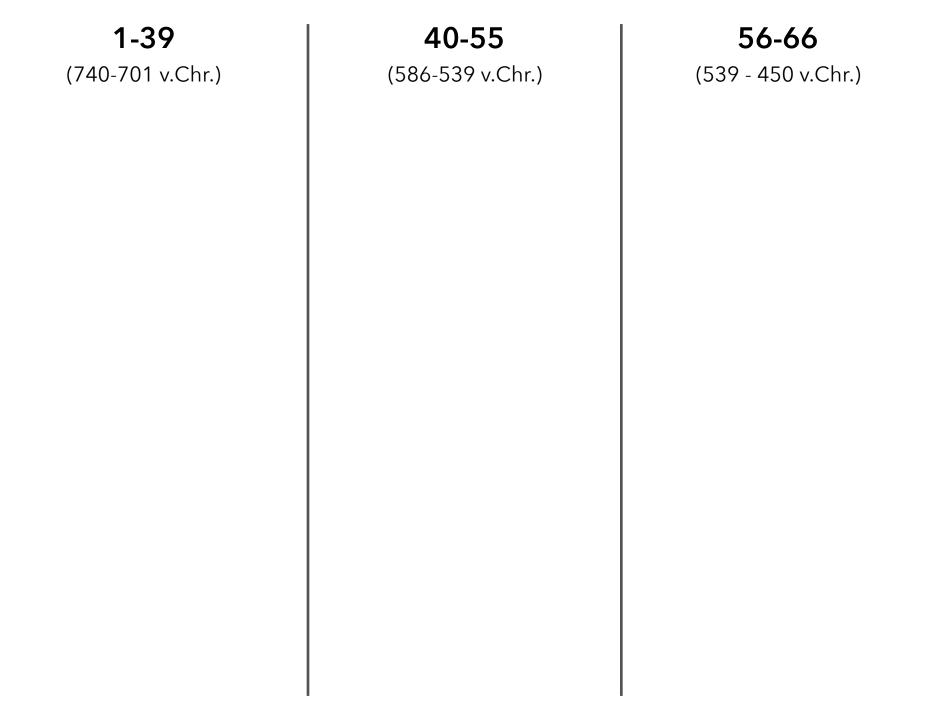


Nationen gelten wie ein Tropfen am Eimer und wie Staub auf der Waagschale. Alle Völker sind wie nichts vor ihm und gelten ihm als nichtig und leer.

Mit wem wollt ihr Gott vergleichen? Habt ihr es nicht erkannt? Hebt zur Höhe eure Augen empor und seht: Wer hat diese da geschaffen? Er, der ihr Heer hervortreten lässt nach der Zahl, ruft sie alle mit Namen.

Ein ewiger Gott ist der HERR, der Schöpfer der Enden der Erde.
Er ermüdet nicht und ermattet nicht, unergründlich ist seine Einsicht.
Er gibt dem Müden Kraft und dem Ohnmächtigen mehrt er die Stärke.
Jünglinge ermüden und ermatten, und junge Männer straucheln und stürzen.
Aber die auf den HERRN vertrauen, gewinnen neue Kraft;
sie heben die Schwingen empor wie die Adler,
sie laufen und ermatten nicht, sie gehen und ermüden nicht."

[Jesaja 40]



(740-701 v.Chr.)

Gott verspricht das Kommen eines guten Königs



Groß ist seine Herrschaft und der Friede wird kein Ende haben auf dem Thron Davids. [Jesaja 9,6] 40-55

(586-539 v.Chr.)

56-66

(539 - 450 v.Chr.)

(740-701 v.Chr.)

Gott verspricht das Kommen eines guten Königs



Groß ist seine Herrschaft und der Friede wird kein Ende haben auf dem Thron Davids. [Jesaja 9,6] 40-55

(586-539 v.Chr.)

Gott verspricht das Kommen eines tröstenden Dieners



Siehe, mein Knecht, mein Auserwählter, an dem meine Seele Wohlgefallen hat. [Jesaja 42,1] 56-66

(539 - 450 v.Chr.)

(740-701 v.Chr.)

Gott verspricht das Kommen eines guten Königs



Groß ist seine Herrschaft und der Friede wird kein Ende haben auf dem Thron Davids. [Jesaja 9,6] 40-55

(586-539 v.Chr.)

Gott verspricht das Kommen eines tröstenden Dieners



Siehe, mein Knecht, mein Auserwählter, an dem meine Seele Wohlgefallen hat. [Jesaja 42,1] 56-66

(539 - 450 v.Chr.)

Gott verspricht das Kommen eines mächtigen Herrschers



Ich bin es, der in Gerechtigkeit redet, der mächtig ist zu retten. Ich trat die Völker nieder in meinem Zorn. [Jesaja 63,1.3]

(740-701 v.Chr.)

Gott verspricht das Kommen eines guten Königs



Groß ist seine Herrschaft und der Friede wird kein Ende haben auf dem Thron Davids. [Jesaja 9,6] 40-55

(586-539 v.Chr.)

Gott verspricht das Kommen eines tröstenden Dieners



Siehe, mein Knecht, mein Auserwählter, an dem meine Seele Wohlgefallen hat. [Jesaja 42,1] 56-66

(539 - 450 v.Chr.)

Gott verspricht das Kommen eines mächtigen Herrschers



Ich bin es, der in Gerechtigkeit redet, der mächtig ist zu retten. Ich trat die Völker nieder in meinem Zorn. [Jesaja 63,1.3]

Jesajas Vision → Jesus Christus